

## VAFK Vatertags-Kanutour 2018

09.05.2018 bis 13.05.2018



Basecamp: **Campingplatz Gieselwerder**  
In der Klappe 21, 34399 Oberweser-Gieselwerder  
Tel: 0151/70919550  
[www.camping-gieselwerder.de](http://www.camping-gieselwerder.de)

Koordinaten: 51° 35'55.4"N 9° 33'18.9"E

Wir werden im Laufe des 09.05.2018 auf dem Campingplatz anreisen. Der Campingplatz liegt unmittelbar am Ufer der Weser inmitten des Weserberglandes zwischen Bad Karlshafen und Hann. Münden und ist an das örtliche Wander- und Radwegenetz angeschlossen. Er verfügt über ein für uns ohne Eintritt frei zugängliches Freibad. Bei schlechtem Wetter kann im Nachbarort Oedelsheim ebenfalls kostenfrei das Hallenbad besucht werden. Für die kleineren unserer Teilnehmer steht ein gut ausgestatteter Spielplatz zur Verfügung. Die Angler unter uns können beim Campingplatzbetreiber gegen Vorlage eines Fischereischeines unter anderem eine Dreitagefischereierlaubnis kaufen.

Aller Voraussicht nach werden wir auf dem Sportplatz des Campingplatzes zusammen mit anderen Jugendgruppen untergebracht werden. Hunde sind ebenso erlaubt, wie Lagerfeuer in der Feuerschale. Unserer traditionellen, auf offenem Feuer gekochter Bolognesesoße steht also nichts im Wege.



**Der Campingplatzbetreiber hat mitgeteilt, dass es an einem der Tage ein Live-Konzert geben wird.**

## Wichtige Information zu den Flüssen Fulda und Weser:

Die Weser ist, genauso wie die Fulda, eine Bundeswasserstraße. Während es auf der Fulda zu geringer Fahrgastschiffahrt kommen kann, muss auf der von uns genutzten Oberweser grundsätzlich mit seltener Binnenschiffahrt gerechnet werden. Gelegentlich wird in Hann. Münden Ladung aus Schwerlasttransporten auf Schiffe verladen. Daher ist zu beachten, dass die (seltenen) Binnenschiffe mit dem Strom schnell und leise kommen! Sie haben einen sehr großen toten Winkel und können im engen Fahrwasser nicht ausweichen! In Kurven brauchen sie extrem viel Platz! Daher gilt die eiserne Regel, sich möglichst häufig kurz umzublicken. Von Berufsschiffen muss sich wegen deren Sogs möglichst weit fern gehalten werden. Auch die die Fahrrinne markierenden Tonnen bergen eine enorme Kentergefahr für Kanus. Also auch einen weiten Bogen um diese machen.

Das 50-60 m breite Flussbett der Weser ist reguliert und mit in Abständen von je 30 - 60 Metern befindlichen Bühnenbauwerken versehen. Diese reichen auf beiden Uferseiten jeweils etwa 1/6 in den Strom hinein. An den Bühnen kann sich gefährliches Kehrwasser bilden, das das Kanu drehen und zum Kentern bringen kann. Bei Wasserständen ab etwa 2,00 m Pegel Hann. Münden sind die Bühnen vollständig überspült und nur an leichten „Eindellungen“ auf der Wasseroberfläche erkennbar. Die Abflussgeschwindigkeit variiert, ist aber in einzelnen Bereichen beträchtlich und kann bei erhöhten Wasserständen bis zu 10 km/h an Engstellen erreichen.

## 1. Tour am 10.05.2018 von Speele/Fulda nach Vaake/Weser

Am Vatertag selbst (10.05.2018) paddeln wir die 1. Tour beginnend auf der Fulda. Ab unserer Einsetzstelle an der Kanutreppe in Steele durchfließt die Fulda in schmalen Bett und guter Strömung das Tal zwischen den beiden Mittelgebirgen Reinhardswald und Kaufunger Wald.



Bis zum Zusammenfluss mit der Werra zur Weser wird die gute Strömung so bleiben, die steilen Hänge zu beiden Uferseiten mit dichtem Baumbestand ebenfalls. An dem zwei Meter hohen Wehr Wilhelmshausen, befindet sich rechts eine mittels Zugseil bedienbare Bootsruutsche. Nach dem Ziehen am Zugseil öffnet sich ein Tor, der Bootskanal wird bewässert und man jagt mit ordentliche Fahrt - etwa 11 km/h schnell und viel Gaudi die Bootsruutsche hinunter. Alle Paddel kommen in das Boot. Nur der Steuermann sollte für den Fall der Fälle bereit sein, blitzschnell den Versuch von Lenkkorrekturen auszuführen. Es ist aber zu erwarten, dass das Boot durch die Strömung in der Mitte gehalten wird. Nach einer Weile schließt das Gassenwehr selbsttätig seine Pforte. Wenn das Boot gut

unten angekommen ist, öffnet die Besatzung des nächsten Boots die Pforte. In Bootsrutsche Bonaforth wiederholt sich der Spaß auf die gleiche Weise.



In Hann. Münden müssen wir die Bootsrutsche am Wehr in Augenschein nehmen. Wenn diese gefahrlos befahren werden kann, rutschen wir ein drittes Mal ein paar Meter tiefer in die Fulda um dann noch wenige Meter bis zu unserer Pausenstelle am Zusammenfluss von Weser und Fulda zu paddeln. Ist die Bootsrutsche unpassierbar, müssen wir mit einem Wagen an der Schleuse umtragen.

Mittagspause legen wir am „Weserstein“ in Hann. Münden ein, an der Stelle, an der sich Fulda und Werra zur Weser vereinen.

*„Wo Werra sich und Fulda küssen  
Sie ihren Namen büßen müssen  
Und hier entsteht durch diesen Kuß  
Deutsch bis zum Meer der Weserfluß“*

Von dort paddeln wir auf dem ruhigem, doch sehr zügigem Strom durch ein abwechselnd weites und wieder enger werdendes Weserdurchbruchstal bis zur Ausstiegsstelle nach Vaake mit seiner hübschen Häuserfront. Von dort fahren wir mit unseren Autos zum Basecamp zurück. Insgesamt werden wir 21 km weit paddeln.

Die Weser gilt als einer der beliebtesten Wanderpaddelflüsse Deutschlands. Sie ist in dem von uns genutzten Bereich der Oberweser frei von Wehren und Umtragestellen, so dass sie auch für Anfänger und Familien ein gut geeignetes Paddelrevier darstellt. Die Fließgeschwindigkeit der Oberweser beträgt bei Niedrigwasser etwa 3 km/h, bei Normalpegel durchschnittlich 4-5 km/h, bei hohem Pegel bis 8 km/h.



## Streckenbeschreibung:

- Einsatzstelle: 34355 Staufenberg Ortsteil **Speele**, Kanutreppe ca. 30 m rechtes Ufer flussabwärts von Fuldataalstraße 1, Flusskilometer Fulda 97, Koordinaten: 0 51° 22' 32.6"N 9° 33' 39.3"E
- Bootsrutsche Wilhelmshausen: Flusskilometer Fulda 101,5, rechtes Ufer  
Durchlaufzeit: 1,3 Sek. Geschwindigkeit: 11 km/h
- Bootsrutsche Bonaforth: Flusskilometer Fulda 105,3, rechtes Ufer  
Durchlaufzeit: 1,3 Sek. Geschwindigkeit: 11 km/h
- Anleger Hann. Münden: Flusskilometer Fulda 108,2. Umtragen mit Gleiswagen auf (links vor der Schleuse) Weg parallel zur Schleuse. An deren Ende wieder einsetzen.
- Alternative: **Bootsgasse** rechts der Schleuse unter zwei Brücken **auf dem Wehr vor der Mühle**. Angeblich **wildwasserartig**. Daher an Ausstieg Schleuse anhalten, über Schleusenbrücke auf Insel „Tanzwerder“ an Gaststätte „Zum Weserstein“ vorbei laufen, rechts auf Holzbrücke und von dort Wehr und Bootsgasse in Augenschein nehmen.
- „Weserstein“ Hann. Münden: **Pause**. Flusskilometer Fulda 108,9 rechts. Hier entsteht durch den Zusammenfluss von Fulda und Werra die Weser. Flusskilometer Weser: 0,0, die Fließgeschwindigkeit der Weser bei normalem Wasserstand: 3,5-4,0 km/h
- Klostergut Hilkwartshausen: Flusskilometer Weser 3,5 links. Die Weser windet sich erstmals deutlich nach links. Folgend wird in weiteren Flusswindungen zwischen Flusskilometer 8 und 9 die erste Engtalstelle der Weser durchfahren. Man paddelt zwischen den Hängen des hessischen Reinhardswalds auf der westlichen Uferseite und den Hängen des niedersächsischen Bramwaldes auf der östlichen Uferseite entlang, die einen bis Oedelsheim begleiten werden.

Ausstiegstelle: Reinhartshagen, Ortsteil Vaake links, Flusskilometer Weser 9,3 (ca. 50 m flussabwärts von Café Teria) , Koordinaten: 51°28'53.6"N 9°37'02.3"E

## 2. Tour am 12.05.2018 von Vaake/Weser zum Campingplatz Gieselwerder

Einsatzstelle: Reinhartshagen, Ortsteil Vaake links, Flusskilometer Weser (ca. 50 m flussabwärts von Café Teria), Koordinaten: 51°28'53.6"N 9°37'02.3"E

Gierseilfähre Hemeln Flusskilometer Weser 11,3; **Vorfahrt der Seilfähre beachten!** An warmen Sommertagen und insbesondere an Wochenenden pendelt die Fähre tagsüber fast ohne Unterbrechung.

Kloster Bursfelde **Pause** Flusskilometer Weser 18,7 rechts, Schwimmsteg als Anlegemöglichkeit. Die Stiftskirche des ehemaligen Klosters kann besichtigt werden. Gastronomie und Hotel. Eine **öffentliche Toilette** findet man in der zur Straße hin gelegenen Scheune (WC-Container im Gebäude)

Gierseilfähre Oedelsheim Flusskilometer Weser 24,7; **Vorfahrt der Seilfähre beachten!**

Ausstiegstelle: Campingplatz Gieselwerder links, Schwimmsteg-Anleger nach dem Campingplatz und vor der Weserbrücke. Flusskilometer Weser 28,0



## Frei(er)tag, den 11.05.2018

Der Freitag steht zur freien Verfügung und kann für individuelle Ausflüge oder einfach nur zum Entspannen genutzt werden.



Es bietet sich an diesem Tag eine Besichtigung des mittelalterlichen Hann. Münden mit seiner historischen Altstadt (27 km) oder in die im Jahr 1699 von Landgraf Karl von Hessen gegründete Hugenottenstadt Bad Karlshafen (15 km). Beide Städte kann man auch mit dem Rad auf dem Weserradweg „erradeln“, der direkt an unserem Campingplatz vorbei führt. In Bad Karlshafen befindet sich auch die Weser-Therme mit der Möglichkeit, auf der Weser zu saunieren. Dort liegt ein Saunaschiff vor Anker. Unsere kleinen Teilnehmer freuen sich sicherlich über einen Besuch im Dornröschenschloss und Tierpark Sababurg (sababurg.de) in Hofgeismar (12 km)

## Kosten:

Die Teilnahmekosten betragen für Vereinsmitglieder und deren Kinder für das gesamte Wochenende inklusive Campingplatz und Verpflegung (Frühstück, Abendessen, Lunchpaket):

inkl. Vereinsboot	Erwachsene: 90,- €	Kind: 70,- €
mit eigenem Boot	Erwachsene: 75,- €	Kind: 55,- €

**Die Teilnehmerzahl ist auf 30 begrenzt.**

Ich wünsche uns allen viel Freude, gutes Gelingen, schönes Wetter und immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel.

Euer  
**Marcus Gnau**



## Väteraufbruch für Kinder, Kreisverein Frankfurt e.V.,

Herzogstr. 1a, 60528 Frankfurt, Tel.: +49 (69) 94 41 92 86, [buero.frankfurt@f-vafk.de](mailto:buero.frankfurt@f-vafk.de)

Anmeldung zur Kanutour  
Vatertag (9.-13 Mai) auf der Oberweser 2018

**Kosten:**

Die Teilnahmekosten betragen für Vereinsmitglieder und deren Kinder für das gesamte Wochenende inklusive Campingplatz und Verpflegung (Frühstück, Abendessen, Lunchpaket auf den Kanu-Touren):

inkl. Vereinsboot	Erwachsene: 90,- €	Kind: 70,- €
mit eigenem Boot	Erwachsene: 75,- €	Kind: 55,- €

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 begrenzt.

*Den Teilnahmebeitrag bitte im voraus bis 4. Mai 2018 auf folgendes Konto überweisen:*

*Frankfurter Sparkasse*

*IBAN DE37 50050201 0200255878*

*BIC: HELADEF1822*

Name und Anschrift

**Name:**

**Strasse:**

**Ort:**

**Telefon:**

*Es kommen (inklusive mir) mit:*

**Erwachsene:**

**Kinder:**

**Alter und Gewicht der Kinder:**

**Ich habe ein eigenes Boot mit x Sitzplätzen:**

- Ich bin damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten elektronisch erfasst und den anderen Teilnehmern mitgeteilt werden.*
- Ich bin damit einverstanden, dass Foto- und Filmaufnahmen von mir und meinen Kindern vom Verein angefertigt und gegebenenfalls im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden.*

---

**Datum**

**Unterschrift**

**Die Anmeldung bitte einscannen und per Mail, Fax oder Post schicken oder im Büro abgeben.**

**Väteraufbruch für Kinder, Kreisverein Frankfurt e.V.,**

Herzogstr. 1a, 60528 Frankfurt, Tel.: +49 69 94 41 92 86, [buero.frankfurt@f-vafk.de](mailto:buero.frankfurt@f-vafk.de)